

Staatsbegängnis für Generaloberst Udet

Feierlicher Staatsakt in Anwesenheit des Führers

Berlin, 21. Nov. Generaloberst Ernst Udet, Sieger in 82 Luftschlachten des Weltkrieges, Generalflugzeugmeister der nationalsozialistischen Luftwaffe, ging in der großen Kaserne. Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht ehrte die überragenden Verdienste des Beringten durch ein Staatsbegängnis und seine Anwesenheit beim Staatsakt. Reichsmarschall Göring würdigte Wert und Persönlichkeit seines Generalflugzeugmeisters bei der Trauerfeier im Ehrensaal des Reichsluftfahrtministeriums. Was schließlich an Ernst Udet war, fand nunmehr auf dem Invalidenfriedhof zu Berlin seine Ruhestätte.

Ueber den Verlauf des Staatsaktes werden wir morgen berichten, da der Bericht bei Drucklegung unserer Zeitung noch nicht vorlag.

Isolierter Sowjetposten Hangö



In den finnischen Frontnachrichten der letzten Tage ist auch Hangö, die isolierte Außenposten der Sowjets an der südwestfinnischen Küste, mehrmals genannt worden. Am 18. November meldete die finnische staatliche Nachrichtenstelle von der Hangö-Front, daß die feindliche Artilleriekraftigkeit fortwährend außerordentlich lebhaft sei, die eigene Artillerie das Feuer erwidert und unter anderem ein feindliches Schiff im Hafen beschossen habe. Auf dem Bahnhof und auf dem Flugplatz Laktion wurden Brände festgestellt.

Die Position der Bolschewisten auf Hangö zeigt unsere Karte: Im Rücken auf dem Festland die finnischen Truppen, die ihnen als einzige Bewegung innerhalb der Landperze, die sie umgibt, die Möglichkeit einer artilleristischen Beteiligung gestatten. Die gegenüberliegende Küste sowie die baltischen Inseln sind seit der Befehung des estländischen Raumes und der Säuberung von Moon, Osel, Worms und Dagö von sowjetischen Truppen Basis der deutschen Stellung am finnischen Meerbusen. (Der weitere Westen des Ostseegewässers um Hangö wird von den Finnen auf den Koland-Inseln kontrolliert. Die einzige östliche Sowjetbasis im finnischen Meerbusen, Kronstadt auf der Insel Kollin, liegt ständig unter der Waffenwirkung des deutschen Beschlusses.)

Hangö war von den Sowjets im Zuge des Landraubes an Finnland nach dem Moskauer Frieden 1940 als ausdehnungspunkt für ihre verbreiterischen Pläne, ebenso wie die baltischen Inseln, befestigt worden. Mit Hilfe dieser Position wünschten sie die östliche Ostsee strategisch zu beherrschen. Die militärische Entwicklung im Verlauf des Ostfeldzuges hat den Bolschewisten auch in diesem Abschnitt eine Stellung nach der anderen entziffert. Die Erfüllung ihres Schicksals auf Hangö ist lebendig eine Frage der Zeit.

Um beherrschenden Punkt der Straße von Kertsch



Karte von der Stadt Kertsch im Osten der Insel Krim, die von unseren Truppen erobert wurde. Ihr gegenüber liegt das von vielen Meeresbuchten zergliederte und mit großen Sümpfen bedeckte andere Ufer. Diese für die Sowjets so wichtige Ausgangsstraße aus dem Asowschen Meer ins Schwarze Meer ist damit endgültig verriegelt. (Scherl-Bilderdienst - Trester - M.)

Opfer bolschewistischer Grausamkeit

Dukarew, 20. Nov. Welcher Grausamkeit die Bolschewisten fähig sind, darüber gibt eine Schilderung des Kriegsberichters einer Dukarewer Zeitung aus Dainik, einem Vorort von Odesa, Aufschluß. Die Bolschewisten hatten dort die Bevölkerung verboten, sich während der wochenlangen Kämpfe um die Stadt in deren Zentrum zu flüchten. Neun Wochen lang lebten die Frauen, Kinder und Greise dieser Vororte ununterbrochen im Lebenskampf. In ihrer Verzweiflung hatten sich die Leute in tief unter die Erde gegrabene Kellern geflüchtet, wo sie wochenlang, ohne Nahrung und ohne auch nur einen einzigen Augenblick das Tageslicht zu sehen, zubrachten. Die Leute mühten von Nahrung für geradezu gezwungen werden, ihre Höhlen wieder zu verlassen, da sie inzwischen jedes Verständnis für das Leben verloren hatten.

Sowjetische Plünderungen bringen dem Iran Hungersnot. Teheran, 20. Nov. Nach Nachrichten, die aus Teheran eingehen, steigt in dem von den Sowjets besetzten nördlichen Teil Irans die Not von Tag zu Tag. Die Ernährungslage ist voll-

So sieht die demokratische „Freiheit“ aus

Brutaler britischer Eingriff in die ägyptische Innenpolitik

Sofia, 20. Nov. Der britische Gesandte in Kairo, Sir Miles Lampson, suchte König Faruk auf, um ihm mitzuteilen, daß eventuelle Ausgleichsverträge zwischen der Wafd-Partei und dem König mit dem Ziel, den Wafd in Ägypten an die Macht zu bringen, gegebenenfalls von britischer Seite gewaltsam unterbunden würden. Der Wafd besitze nicht das Vertrauen der britischen Stellen, und diese seien entschlossen, gegebenenfalls ein Zur-Macht-Kommen des Wafd mit Gewalt zu verhindern.

Diese Gewaltandrohung des britischen Gesandten bildet die treffende Illustration zu dem häßlichen demokratischen Wahrsagenklingel aus London und Washington. Hier wird die ägyptische Frage dieser plutokratischen Denkschrift vom Schilde eines Churchill und Roosevelt erneut entführt.

Der Verlauf dieses Krieges hat offenbart, daß Ägypten nur gedungen sich den englischen Kriegsmassnahmen fügt. Es gehört zu der großen Zahl unterdrückter Empire-Nationen, denen selbständige politische Regungen nicht erlaubt sind. Galt dies bisher bereits für die Außenpolitik, so zeigt der Schritt des britischen Gesandten bei König Faruk, daß England in seiner Verarmung auch vor einem brutalen Eingriff in die innerpolitischen Rechte dieser Länder nicht zurückweicht. Schon die vage Möglichkeit einer Regierungsbeteiligung der nationalen Wafd-Partei läßt London zur Drohung mit Gewalt grei-

Der heutige Wehrmachtbericht

Weitere Fortschritte im Donezbogen u. im mittleren Abschnitt der Ostfront

Zwei feindliche Handelschiffe von Schnellbooten vor der britischen Küste versenkt, zwei weitere Dampfer torpediert. Der deutsch-italienische Gegenangriff in Nordafrika im Fortschreiten — 43 britische Flugzeuge vernichtet

Aus dem Führerhauptquartier, 21. Nov. Der Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt. Bei den Kämpfen im Donezbogen und im mittleren Abschnitt der Ostfront wurden weitere Fortschritte erzielt.

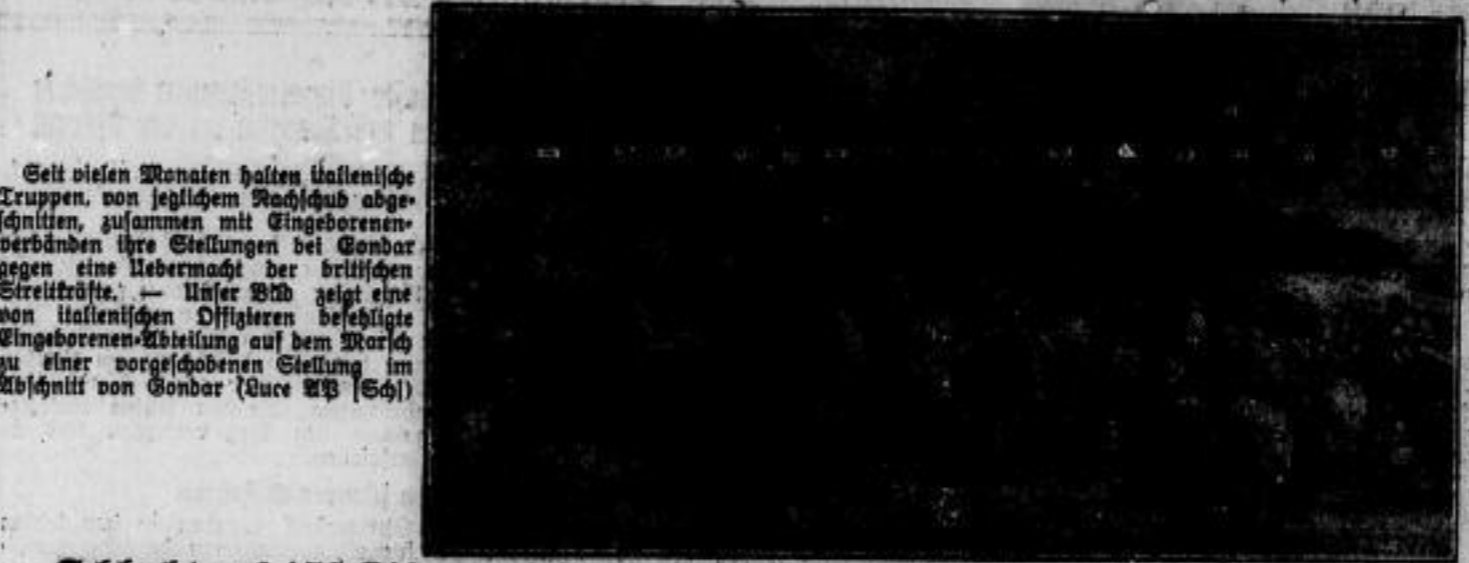
folgender Weise eines feindlichen Luftangriffs in den Morgenstunden löst die übrigen Schnellboote in ihren Stützpunkt zurück.

Rampflüge, die an bewaffnete Küstung eingeleitet waren, beschlagnahmten bei Tage im Gebiet um England ein britisches Vorpostenboot durch Bombentreffer.

In Nordafrika schließt der Gegenangriff der deutsch-italienischen Truppen fort. Deutsche Panzer- und Sturmabteilungstruppen zwangen britische Panzer- und Kampftruppenansammlungen an der libysch-ägyptischen Grenze. Bei Wara el Akra wurden militärische Anlagen mit guter Wirkung bombardiert. Der Feind verlor in Luftkämpfen vier Flugzeuge.

In der Zeit vom 12. bis 18. November verlor die britische Luftwaffe 43 Flugzeuge. Während der gleichen Zeit gingen im Kampf gegen Großbritannien sechs eigene Flugzeuge verloren.

Die heldenhaften Verteidiger von Gondar in Ostafrika



Seit vielen Monaten halten italienische Truppen, von jeglichem Nachschub abgeschnitten, zusammen mit Eingeborenenverbänden ihre Stellungen bei Gondar gegen eine Übermacht der britischen Streitkräfte. Unser Bild zeigt eine von italienischen Offizieren befehligte Eingeborenen-Abteilung auf dem Marsch zu einer vorgeschobenen Stellung im Abschnitt von Gondar (Quelle: AP (Sch))

Schlacht auf 150 Kilometer Front

Rom, 20. Nov. Der italienische Wehrmachtbericht vom Donnerstag hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: In den Nächten zum 19. und 20. November bombardierten unsere Luftstreitkräfte Luft- und Flottenstützpunkte auf Malta.

In der vergangenen Nacht warfen englische Flugzeuge ohne schwere Folgen Bomben auf die Städte Brindisi und Neapel und in der Umgebung von Messina. In Brindisi wurde ein Flugzeug abgeschossen. In Neapel wurden drei Personen verletzt, davon eine schwer. In Brindisi wurde eine Person getötet und drei verletzt.

In Ostafrika wurden auf einigen Frontabschnitten von Gondar neue feindliche Verluste, unsere Verteidigungsanlagen zu beunruhigen, abgewiesen.

In der Maritima griffen motorisierte feindliche Kräfte bei Morgengrauen des Mittwoch die ihnen gegenüber liegenden italienischen Streitkräfte an. Die Panzerdivision „Ariete“, die ein entschlossenes Gegenüber ausführt, hatte am Ende des Tages Teile der feindlichen Panzerwagen umzingelt und zerstört, während andere sich zurückzogen. Die Schlacht dauerte auf einer Front von 150 Kilometer an.

Ein italienisches Heldentum

Rom, 20. Nov. Die Aufmerksamkeit militärischer Kreise und der Öffentlichkeit wendet sich immer mehr den Kämpfen um Gondar zu, die wie die letzten italienischen Wehrmachtberichte besagen, an Heftigkeit ständig zunehmen. Anlässlich der Ende der Herbstferien Regenerzeit begünstigt, haben die Engländer seit dem 8. November eine Reihe schwerer Angriffe ausgeführt.

ständig durcheinandergeraten, da die Sowjets die Warenvorräte beschlagnahmten und viele Lagerhäuser plündernten. Von Teheran wurde eine Regierungskommission entsandt, da die Bevölkerung einer Hungernot entgegensteht, wenn nicht in letzter Stunde Abhilfe geschaffen wird.

Neues aus aller Welt

16 Insassen eines Autobusses ertranken. In der Nähe der Ortschaft Cavalle a. d. Riffel (Schweden) ereignete sich ein schwerer Autobusunfall. Ein Autobus, der einen Verkehrsdiens zwischen Krimmen a. d. Riffel und Gouda unterhält, fuhr vor Jahrbamm in einen Kanal. Von den 30 Insassen sind 16 Personen, darunter der Fahrer des Kraftwagens und verschiedene Kinder, durch Ertrinken ums Leben gekommen.

Drei Bolschewiker ertranken. Durch ein furchtbares Unglück wurden dem Ehepaar Friedrich K r a t z e r g in B a u t s h a m m e r drei Kinder entziffen. Diese hatten mit anderen Kindern am Lauchteich gespielt. Plötzlich stürzte eines der Geschwister, ein 7½ Jahre altes Mädchen, ins Wasser. Als das sechsährige Brüderchen die Schwester retten wollte, fiel es ebenfalls in den Teich. Schließlich gelang noch die Schwimmschwinge 10½ Jahre alte Schwester den beiden nach, wurde aber anscheinend von einem Dersichlag getroffen und versank ebenfalls.

Die italienischen Berichte lassen erkennen, daß es den Engländern nicht gelungen ist, die italienischen Stellungen zu erklimmen. Die Schilderung der Kämpfe in den italienischen Wehrmachtberichten wird seit dem 9. November trotz ihrer Wortknappheit immer dramatischer und erinnert an die Berichte über den Kampf um Cherchen Ende März dieses Jahres. Dieser ungleiche Kampf des höchstens italienischer Truppen in den Gebirgen Ostafrikas in weiter Entfernung von der Heimat, erfüllt ganz Italien mit einem einmütigen Gefühl des Stolzes, dem die Presse Ausdruck gibt.

General Wehgang in den Ruhestand getreten

Wich, 21. Nov. Wie am Donnerstag um 20 Uhr amtlich mitgeteilt wird, ist der Generaldelegierte der französischen Regierung in Afrika, General Wehgang, in den Ruhestand getreten.

Eine weitere amtliche Meldung besagt, daß der Posten des Generaldelegierten der französischen Regierung in Afrika aufgehoben und durch ein königliches Generalsekretariat ersetzt ist, dessen Sitz sich in Algier befindet. Der ehemalige Mitarbeiter General Wehgangs, Vizeadmiral F e n a r d, wird zum Generalsekretär ernannt.

Durch ein Dekret, das am Freitag im amtlichen Geschäftsblatt erscheint, wird in Französisch-Afrika ein Oberkommando für Nordafrika geschaffen, das dem bisherigen Oberbefehlshaber der Nordafrika in Marokko, General Juin, anvertraut wird, dann ein Oberkommando für Französisch-Westafrika, das dem bisherigen Oberbefehlshaber der Nordafrika in Französisch-Westafrika, General B a r t a n d, übertragen wird.

falls. Der neunährige Bruder unternahm ebenfalls Rettungsversuche, sah aber das Unmöglichkeit seines Beginns ein und rief Nachbarn zu Hilfe, die auch die Mutter der verunglückten Kinder herbeiholten. Die Mutter sprang sofort ins Wasser und zog auch eines der Kinder leblos heraus. Die beiden anderen wurden von zwei Männern geborgen. Wiederbelebungsversuche blieben leider auch hier ohne Erfolg.

Aus Sachsen

Dresden. Schwindler „beschlagnahmt“ Geld. In Dresden ist ein etwa 37 Jahre alter Unbekannter aufgetreten, der sich der Wahrheit zuweilen als Kriminalbeamter ausgeben hat. Er gab an, eine Durchsuchung nach Falschgeld vornehmen zu müssen. Dabei hat er 180 RM. Papier- und Silbergeld als falsch bezeichnet und mitgenommen. Vermutlich handelt es sich um denselben Schwindler, der auch als Postbeamter und Beauftragter des Luftschutzbundes gleiche Schwindelnummern treibt. Vor seinem Auftreten wird erneut gewarnt.

Dresden. Kellnerin fährte ins Schaufenster. Als ein Kraftwagenzug, dessen Fahrer unbrauchbar waren, im kurzen Bogen von der Fallstraße in die Ammonstraße nach links einbog, streifte er einen anderen in entgegengesetzter Richtung fahrenden Kraftwagenzug, der dadurch gegen eine Kellnerin fuhr. Die schwere Stöße führte in das Schaufenster eines Möbelgeschäfts, zertrümmerte Fenster und Möbel, außerdem erlitt der 14jährige Schüler Brunner einen Unterschenkelbruch. Das Fahrzeug wurde von der Polizei sichergestellt. — In eine Baugrube gefallen. Im Straßenbahnhof Tolkewitz stürzte ein 44jähriger Arbeiter in eine Baugrube und zog sich dabei so erhebliche Verletzungen zu, daß er dem Gerhard-Wagner-Krankenhaus zugeführt werden mußte. — Kleinkind fährte aus dem Fenster. Im Grundstück Birmaer Landstraße 168 fährte am Donnerstag kurz nach 9 Uhr ein dreijähriges Kind aus einem Fenster des zweiten Stockwerkes. Es fand Aufnahme im Gerhard-Wagner-Krankenhaus.

Wieschen. Unter Sandmassen begraben. In einer Sandgrube in Mittelsachsen wurde ein Arbeiter durch plötzlich hereinbrechende Sandmassen verschüttet. Er konnte leider nur als Leiche geborgen werden.

Wieschen. Spenden für verwundete Soldaten. 10000 Büchsen Eingemachtes spendete die Bevölkerung des Kreises Wieschen für die Lazarette. Aus Dankbarkeit für unsere Kranken und verwundeten Soldaten ist dem Rufe des Kreisleiters in erfreulicher Weise entsprochen worden.

Döbeln. Zwei Personen in Lebensgefahr. Hier war man darauf aufmerksam geworden, daß eine in einer Parterrewohnung lebende Frau und ihr Sohn gegen ihre sonstige Gewohnheit mittags noch schliefen. Als man unter Durchdringung der Polizei die Wohnung öffnete, fand man beide betäubt auf. Durch eine schabhafte Gasleitung außerhalb des Grundstücks war während der Nacht Gas in die Schlafkammer eingedrungen. Glücklicherweise besteht keine Lebensgefahr mehr.